



# Hygienekonzept DJK Westfalia Kirchlinde

Die Hygienebeauftragten für den Verein DJK Westfalia Kirchlinde sind:

- Marco Grahl
- Ali Han
- Sven Czichy

*(Dadurch sind alle Trainingszeiten mit einem Hygienebeauftragten abgedeckt)*

**Allgemeine Hygienevorschriften = Geeignete Maßnahmen zur Hygiene, zum Infektionsschutz, zur Steuerung des Zutritts und zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5m.**

Das Konzept gilt für den Sport- und Übungsbetrieb auf der Sportanlage Bärenbruch 124, Dortmund-Kirchlinde.

## **Die folgenden allgemeine Hygiene-Standards gelten:**

- Generell wird auf den Mindestabstand von 1,5 Metern geachtet.
- Körperkontakte sind auf ein Minimum zu reduzieren, d.h. auf Händeschütteln, in den Arm nehmen wird verzichtet.
- Sportler mit Krankheitssymptomen dürfen an Übungs- und Sportveranstaltungen nicht teilnehmen.
- In Umkleidekabinen ist ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten. Duschen und Sanitäre Anlagen bleiben weiterhin geschlossen.
- Kein Spucken und/oder Nase putzen auf dem Spielfeld.
- Vor und nach der Sporteinheit muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden.
- Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person. Sollte ein Kontakt gewesen sein, muss das umgehend dem ÜL gemeldet werden. Die Teilnahme am Training ist damit untersagt.
- Jeder Besucher des Platzes, dessen Kind dem Verein angehört, muss schriftlich erfasst werden. Dafür hat jedes Elternteil eine Bestätigung ausgefüllt und alle nötigen Kontaktdaten angegeben.
- Eltern dürfen vorerst den Platz nicht betreten, diese dürfen sich lediglich mit dem empfohlenen Abstand auf dem umliegenden Gelände aufhalten.
- Für den Zutritt zum Sportgelände steht eine Desinfektionsmöglichkeit bereit.
- Treffpunkt für die Kinder sind jeweils auf dem Ascheplatz vor dem Käfig und hinter den Toren des großen Spielfeldes. Die ÜL werden den Teams jeweils beim Zutritt Anweisungen geben, wo der Treffpunkt für sein Team ist. Nur dort haben sich die Kinder aufzuhalten, unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Meter, bis der ÜL weitere Anweisungen gibt.

## **Ein- und Ausgangsregeln:**

- Separate Ein- und Ausgänge mit mindestens 1,5m Abstand werden eingehalten.
- Ankunft frühestens 15 Minuten vor Trainingsbeginn.
- Bei Ankunft bis zum Trainingsbeginn einen Mund-Nasenschutz tragen.



- Abstandsmarkierungen und Laufwege sind zu beachten und einzuhalten.
- Jedes Elternteil muss schriftlich genehmigen, dass ihr Kind am Training teilnehmen darf.

**Alle nichtaktiven Personen sind verpflichtet einen Mund-Nasenschutz zu tragen und 1,5 m Abstand zu halten und dürfen das Gelände während der Trainingszeiten nicht betreten!**

#### **Maßnahmen vor den Übungseinheiten:**

Die Teilnehmer sollen vor der Teilnahme am Sportbetrieb über die neuen Abläufe informiert werden. Die ÜL (Übungsleiter) werden ihre Konzepte anpassen. Sie tragen einen Mund-Nasenschutz, der während der Sporteinheit abgenommen werden kann. Die maximale Teilnehmerzahl bemisst sich auf 10 Personen pro ÜL.

Ergänzend zu den o.a. Festlegungen werden für einzelne Übungs- und Sportstunden konkrete Abläufe festgelegt:

- Nach Ankunft werden an einem zur Verfügung stehenden Desinfektionsgerät die Hände desinfiziert.
- Danach begibt sich der Sportler direkt zum Treffpunkt in dem o.g. Bereich, den den ÜL zuvor zugeteilt hat.
- Der Bereich darf nur verlassen werden, wenn der Übungsleiter dies anordnet.

Bei Verdacht auf Corona-Infektion ist umgehend der Hausarzt zu kontaktieren.

#### **Wenn dieser nicht erreichbar ist:**

- Bei leichten Symptomen selbst isolieren, Zuhause bleiben, Kontakte vermeiden, Händehygiene einhalten

#### **Wenn Beschwerden zunehmen:**

- Kassenärztlichen Notdienst anrufen, Tel.: 0231/116117

#### **Bei Notfällen:**

- Notruf wählen: 112

#### **Wichtige Hygiene Tipps um Infektionen vorzubeugen:**

- Wer sich krank fühlt, bleibt zu Hause
- Hände regelmäßig und gründlich waschen
- Hustenetikette einhalten
- Wunden schützen
- Hände aus dem Gesicht fernhalten
- Vermeidung von Gruppenbildung
- Auf Händeschütteln o.ä. verzichten